

Hemelinger Forum "Wohnen in Nachbarschaften" fördert besonders Kinder und Jugendliche - 27.02.2012

10000 Euro für die Berufsorientierung

Von Karin Mahlstedt

Hemelingen. Schülerinnen und Schüler an den Arbeitsmarkt heranführen - das will die Stadtteilstiftung Hemelingen mit einem Erfahrungs-Parcours. Knapp 10000 Euro soll es dafür aus dem Topf "Wohnen in Nachbarschaften" (WiN) geben. Dem hat das WiN-Forum auf seiner jüngsten Sitzung zugestimmt. Auch ein Filmprojekt, Englisch-Nachhilfe und ein Band-Projekt sollen gefördert werden.

F Empfehlen

Tweet

+1



Berufe und Unternehmen aus dem Lebensumfeld der Schülerinnen und Schüler in Hemelingen sollen sich in dem Erfahrungsparcours vorstellen, berufliche Perspektiven aufzeigen und Praktika anbieten. An jeder Station sollen die Jugendlichen, insbesondere auch solche mit Handicap, praktische Übungen machen und herausfinden können, ob der entsprechende Job etwas für sie ist.

Der Verein "Ein Haus für unsere Freundschaft" plant zwei neue Projekte: Englisch-Nachhilfe und ein Band-Projekt für Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 15 Jahren. Die Nachhilfe soll Kinder aus Hemelingen mit und ohne Migrationshintergrund unterstützen, deren Eltern selbst nicht bei den Hausaufgaben helfen und sich keinen Nachhilfeunterricht leisten können. Sie soll mit knapp 1750 Euro gefördert werden. Auch aufgrund ihrer sozialen und finanziellen Situation sei es für viele Familien in Hemelingen nicht möglich, ihren Kindern ein Instrument zu kaufen oder privaten Musikunterricht zu bezahlen, sagen die Organisatoren des Band-Projektes. Mit dem Projekt wollen sie auch die interkulturellen Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen fördern. Die Bandmitglieder sollen selbst Lieder schreiben und live auftreten. Instrumente werden gestellt. Aus dem WiN-Topf gibt es dafür 2400 Euro.

Außerdem soll der Verein zur Förderung der Medienpädagogik für ein interkulturelles Filmprojekt, das ein friedliches Zusammenleben von Muslimen und Nicht-Muslimen in Hemelingen fördern soll, 2000 Euro erhalten. Eine Klasse der Wilhelm-Olbers-Schule produziert in einem fünftägigen Workshop im März unter professioneller Anleitung einen Kurzfilm über ihre Lebensrealität. Dabei soll es insbesondere um die Präsenz islamischer und arabischer Kultur in der Hemelinger Gesellschaft gehen. Der Film soll als Anlass zum Austausch mit einer Schülergruppe aus dem arabischen Ort Tamra in Israel dienen. Im Rahmen eines Austausches des Bürgerhauses produzieren die Teamer von "Creaclit" mit Schülern in Tamra einen ähnlichen Kurzfilm. Beide Filme sollen auf einer dafür geschaffenen Internetplattform hochgeladen werden. In einem moderierten Internetchat können sich dann beide Gruppen, ausgehend von den Filminhalten, über ihren Alltag austauschen. Außerdem sollen DVDs produziert werden, von denen jede

Einrichtung in Hemelingen ein Exemplar als Unterrichtsmaterial erhalten soll.

Das nächste WiN-Forum in Hemelingen ist für Donnerstag, 15. März, geplant. Alle Hemelinger können mitdiskutieren und mitentscheiden.

Weitere Artikel aus diesem Ressort

Programm in Hemelingen geplant: [Projekt für Haussanierungen](#)

Bürgerhaus Hemelingen: [Zeichnung und Malerei im Fokus](#)

Polizei warnt Schrotthändler: [Mehr als 90 Gullydeckel gestohlen](#)

Arberger Hafendamm: [Polizei entschärft erneut Bombe in Hemelingen](#)

[Vergabe von Fördermitteln](#)

Bisher 0 Kommentare

[Eigenen Kommentar schreiben](#) »

Bitte **loggen Sie sich ein**, um eigene Kommentare zu verfassen.

Noch nicht registriert? [Jetzt kostenlos registrieren](#) »

Diskutieren Sie über diesen Artikel

Blieben Sie fair, sachlich und respektieren Sie die anderen Diskussionsteilnehmer. Um einen Link einzufügen schreiben Sie einfach den Link (<http://...>) oder E-Mail Adresse, wir erzeugen die klickbare Version.

[Abschicken](#)

Videos, die Sie auch interessieren könnten

powered by [Taboola](#)



Krawalle nach Tod eines 17-Jährigen

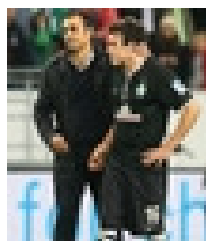


Riesenfisch beim Schnorcheln entd...



Watzke: "Özil ist das Tüpfelchen auf

Das könnte Sie auch interessieren



Werders lange Mängelliste

Bremen. Werder hat bei der 0:3-Niederlage in Wolfsburg unübersehbare Schwächen gezeigt. [mehr](#) »



"Die Mannschaft war damals zu gut"

Bremen. Vor dem Spiel Werder Bremen gegen Wolfsburg äußert sich Ex-Werder-Manager Klaus Allofs im Interview. [mehr >>](#)




Spaß nach dem Sturm

Bremen. Nach starken Sturmböen über Bremen hat der Freimarkt am Montag erst um 19 Uhr geöffnet. Bei Böen bis zur Windstärke 11 könne ein sicherer... [mehr >>](#)



Schaaf: "Es war sehr, sehr schön"

Bremen. Thomas Schaaf ist am Sonnabend erstmals nach der Trennung vom SV Werder im vergangenen Mai ins Weserstadion zurückgekehrt. Schaaf trainierte... [mehr >>](#)

powered by  plista 